

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **11/12 (1888)**

Heft 18

PDF erstellt am: **25.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Schweizerische Bauzeitung

**Abonnementspreis:**  
 Ausland . . . Fr. 25 per Jahr  
 Inland . . . . . " 20 " "

**Für Vereinsmitglieder:**  
 Ausland . . . Fr. 18 per Jahr  
 Inland . . . . . " 16 " "  
 sofern beim Herausgeber  
 abonniert wird.

**Abonnements**  
 nehmen entgegen: Heraus-  
 geber, Commissionsverleger  
 und alle Buchhandlungen  
 & Postämter.

Wochenschrift  
**für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik**

Herausgegeben  
 von

**A. WALDNER**

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

**Insertionspreis:**  
 Pro viergespaltene Petitzeile  
 oder deren Raum Fr. o. 30  
 Haupttitelseite: Fr. o. 50

**Inserate**  
 nimmt allein entgegen:  
 Die Annoncen-Expedition  
 von  
**RUDOLF MOSSE**  
 in Zürich, Berlin, München,  
 Breslau, Köln, Frankfurt  
 a. M., Hamburg, Leipzig,  
 Dresden, Nürnberg, Stutt-  
 gart, Wien, Prag, Strass-  
 burg i. E., London, Paris.

Bd XI.

ZÜRICH, den 5. Mai 1888.

Nº 18.

## Korksteine.

Spez. Gewicht 0,28.

Korkisolirmasse, Korkschalen.

GRÜNZWEIG & HARTMANN, LUDWIGSHAFEN.

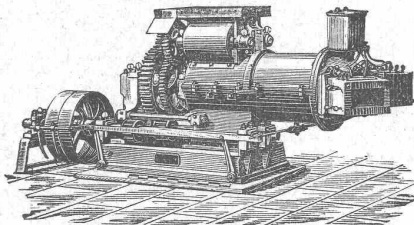
Lager Nordostbahnhof Zürich.

Die von anderer Seite neuerdings unter gleicher Bezeichnung, wie unser Fabricat annuncirten Artikel sind nicht identisch mit unsern Fabricaten, worauf wir Reflectanten in ihrem eigenen Interesse ganz besonders aufmerksam machen. Die von uns seit 7 Jahren in ausgedehntem Massstabe fabricirten und uns allein patentirten Korksteine etc. werden allein echt nur von uns und unsern österr. und franz. Lizenzfabriken geliefert. (M 5603 Z)

## C. Schlickeysen,

Berlin S. O., Wassergasse 18

älteste und grösste Specialfabrik für Maschinen zur  
 Ziegel-, Torf-, Thonwaaren- und Mörtelfabrikation



empfehlen ihre

**Pressen** für

Ziegel aller Art,  
 Dach- u. Falzziegel,  
 Flurplatten,  
 Plasterziegel,  
 Chamotteziegel,  
 Thonröhren,  
 Erzpulver,  
 Holzkohlenbriquettes.

**Thonschneider** für

Cement,  
 Chamotte,  
 Steingut,  
 Porzellan,  
 Eisengessereien,  
 chemische Fabriken,  
 Töpfereien,  
 Betonbereitung.

(M 500/12 B)

## Concurrenz

für eine evangelische Kirche in Erlenbach am Zürichsee.

Die Kirchbaucommission Erlenbach eröffnet hiemit eine allgemeine Concurrenz für die Bearbeitung von Entwürfen zu einer evangel. Kirche. Programm und Bedingungen können beim Pfarramt Erlenbach bei Zürich vom 10.—31. Mai 1888 bezogen werden. Es werden Planskizzen im Massstab 1 : 100 gewünscht. Als Preisrichter sind die Herren Bezirksrichter Bueler in Erlenbach, Architect Jung in Winterthur, Prof. Lasius in Zürich, Director Albert Müller in Zürich, Architect Paul Reber in Basel gewählt. Das Preisgericht kann über 1600 Frk. zur Honorirung der Projecte verfügen, in der Meinung, dass der Preis für das relativ beste Project nicht weniger als 800 Fr. betragen soll.

Die Entwürfe sind bis und mit dem 31. Juli 1888 mit der Aufschrift „Concurrenz für eine Kirche“ versiegelt und franco an das Pfarramt Erlenbach bei Zürich einzusenden und es wird angenommen, dass die Herren Verfasser sich durch Einsendung der Entwürfe den gedruckten Concurrenzbedingungen unterziehen. (M 5713 Z)

Erlenbach, 3. Mai 1888. Die Kirchenbaucommission.



(M 5396 Z)

Wetterfest.

## Anstrichfarben.

Washbar.



Patentirt.

Prämiirt.

Für Cement- u. Kalkputz, Ziegel, Stein, Zink, Holz,  
 Prospecte u. Anweisung gratis. Probekistchen geg. Nachn. Mk. 2.50.  
 Façadenbeize, Silicat, wetterfeste Kalkfarben, Steinkitt.

## Keim'sche Mineralfarben.

Wetterbest. Wandmalerei, Axirb. Staffelei- und Gobelmalerei.  
 Begutacht. u. empfohl. v. d. Akad. d. bild. Künste München.

Vertreter: J. Kirchhofer-Styner, Luzern.

Adolf Bleichert & Co., (Ma 887 L)

Leipzig-Gohlis,

Special-Fabrik

für den Bau

von

Bleichert'schen

**DRAHTSEILBAHNEN**

16 jährige Erfahrungen

Ueber

50 Anlagen

mit mehr als

360 000 Meter

wurden bereits von uns ausgeführt.

## Besteingerichtetes Ofenfabricationsgeschäft,

seit über 50 Jahren bestehend, mit 3 Brennöfen und sämtlichen nöthigen Maschinen, grossen Werkstätten und Magazinen, constanter Wasserkraft, ist wegen Krankheit des Eigentümers zu verkaufen. Gegebenenfalls werden auch nur die Gebäulichkeiten veräussert, die leicht andern industriellen Zwecken dienstbar gemacht werden können.

Anfragen sub Chiffre M 328 S befördert die Annoncen-Expedition von (M a 1362 Z)

Rudolf Mosse in Schaffhausen.

Diplom der schweiz. Landesausstellung in Zürich 1883.

## Cementröhrenformen

(zum Giessen, Stampfen und Einschlagen)

liefert als Specialität

H. Kieser in Zürich,

älteste Fabrication der Schweiz.

(M 5058 Z)

Preiscourants stehen zu Diensten.